

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25C-6451/249/10

An der Abendoberschule Chemnitz ist zum 01.08.2026 die Stelle

einer Lehrkraft mit besonderen schulischen Aufgaben (m/w/d)
Bereich: Verwaltungsmanagement/Koordinatorentätigkeit

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Lehrkräfte mit besonderen schulischen Aufgaben üben die ihnen übertragenen Tätigkeit im Auftrag des Schulleiters aus. Sie unterstützen die Schulleitung bei der Qualitätsentwicklung und bei inhaltlichen Aufgaben.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- die Planung und Koordinierung des Unterrichtsablaufs,
- das Erstellen von Stundenplänen,
- die Planung, Organisation und Koordinierung der Abschlussprüfungen,
- die Organisation außerunterrichtlicher Veranstaltungen sowie
- die Zusammenarbeit mit außerschulischen Unterstützungssystemen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- eine durch Erste und Zweite Staatsprüfung bzw. Abschluss „Master of Education“ und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an Mittelschulen/Oberschulen, Grundschulen, Förderschulen, Gymnasien oder berufsbildenden Schulen oder einen nach den Ausbildungsbestimmungen der ehemaligen DDR erworbenen pädagogischen Hochschulabschluss als Diplomlehrer mit Lehrbefähigung für zwei anerkannte Unterrichtsfächer der Oberschule oder eine Gleichstellung mit den o. g. Abschlüssen nach den Vorschriften der Lehrer-Qualifizierungsverordnung, der ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss als Grundqualifikation vorhergeht sowie
- eine mehrjährige Tätigkeit an einer Oberschule.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **30.01.2026**.

an
Abendoberschule Chemnitz
Vettersstraße 34
09126 Chemnitz

Als Ansprechpartner steht Ihnen der Schulleiter
Herr Steigert,
Telefon 0371 9091022,
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **30.01.2026** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beilegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutz-durchführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25C-6451/249/10

Wir erwarten:

- gute organisatorische Fähigkeiten, ein hohes Verantwortungsbewusstsein, Durchsetzungsvermögen und überdurchschnittliche Belastbarkeit,
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich auf die besondere Situation junger Erwachsener auf dem zweiten Bildungsweg einzustellen,
- einen sicheren Umgang mit schulbezogenen IT-Anwendungen,
- die Befähigung zur konzeptionellen und statistischen Arbeit,
- eine überdurchschnittliche Befähigung zur Kommunikation und Kooperation mit dem Schulleiter, den Lehrkräften, den jungen Erwachsenen und den Behörden sowie
- vorzugsweise eine Lehrbefähigung im Fach Mathematik.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben,
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>),
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums sowie
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs.

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamte Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.